

*Betreff:***Platzbenennung "Platz der 67er"***Organisationseinheit:*

Dezernat III

61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation

Datum:

16.01.2023

*Beratungsfolge*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 330 Nordstadt-Schunteraue
(Entscheidung)*Sitzungstermin*

19.01.2023

Status

Ö

Beschluss:

„Die zentrale Fläche auf dem Vorplatz des Eintracht-Stadions - begrenzt durch Außengastronomiebereich der Gaststätte „Wahre Liebe“, Zaun, Kassenhäuschen und Fußweg - erhält den Namen

„Platz der 67er“.

Die Platzbenennung wird erst mit der Aufstellung des Platznamenschildes wirksam.“

Sachverhalt:Beschlusskompetenz

Die Zuständigkeit des Stadtbezirksrates ergibt sich aus § 93 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 NKomVG.

Begründung:

Der ehemalige Stadtbezirksrat 331 Nordstadt hatte die Verwaltung gebeten, eine Benennung des Vorplatzes vor dem Eintracht-Stadion zu prüfen. Der künftige Platzname sollte dabei an den Gewinn des Meistertitels im Jahr 1967 erinnern und zugleich die gesamte Meistermannschaft ehren. Seitens des ehemaligen Stadtbezirkes Nordstadt wurde daher der Name „Platz der 67er“ vorgeschlagen.

Die Verwaltung hat daraufhin die betroffenen Anlieger sowie die Feuerwehr als Vertreter der örtlichen Rettungskräfte zu den Benennungsüberlegungen angehört. Der ehemalige Stadtbezirksrat Nordstadt wurde danach in einer Mitteilung (DS [20-14688-01](#)) über die positiven Rückmeldungen hinsichtlich der Benennung selbst sowie über die allgemeinen Rahmenbedingungen einer Platzbenennung informiert. Zugleich wurden zwei geringfügig unterschiedliche Benennungsvarianten vorgestellt.

Der Stadtbezirksrat hat die Verwaltung gebeten, eine Beschlussvorlage für die als Vorzugsvariante gekennzeichnete Platzbenennung vorzulegen. Deren Platzzuschnitt bietet den Vorteil, den Hinweisen der Feuerwehr und zugleich dem Wunsch zu entsprechen, keine Änderungen der Lagebezeichnungen (Umnummerierungen) der künftigen Platzanlieger auszulösen.

Der ursprünglich aus der Anhörung hervorgegangene Wunsch von Eintracht Braunschweig, den abschließenden Platznamen über einen Auswahlprozess mit Fan-/Öffentlichkeits-

beteiligung zu ermitteln, wurde nicht umgesetzt. Nach abschließender Abstimmung mit allen Beteiligten im Oktober 2022 wurde dem ursprünglichen Benennungsvorschlag „Platz der 67er“ zugestimmt. Der Vorschlag passt auch zu einer zukünftigen Darstellung der Vereinshistorie auf dem Stadiongelande (inklusive Würdigung der 67er-Mannschaft).

Der Verein Eintracht Braunschweig beabsichtigt, die Platzeröffnung mit einer Feierlichkeit zu begehen. Ein genaues Datum steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Die Platzbenennung „Platz der 67er“ wird mit der Aufstellung des Platzbezeichnungsschildes bzw. mit der Eröffnung des Platzes wirksam.

Leuer

Anlage/n:

Kartenausschnitt zur Lage des Platzes